

# **Kommunales Energiemanagement – ein Angebot der Energieagentur**

Energiekonferenz Havelland-Fläming



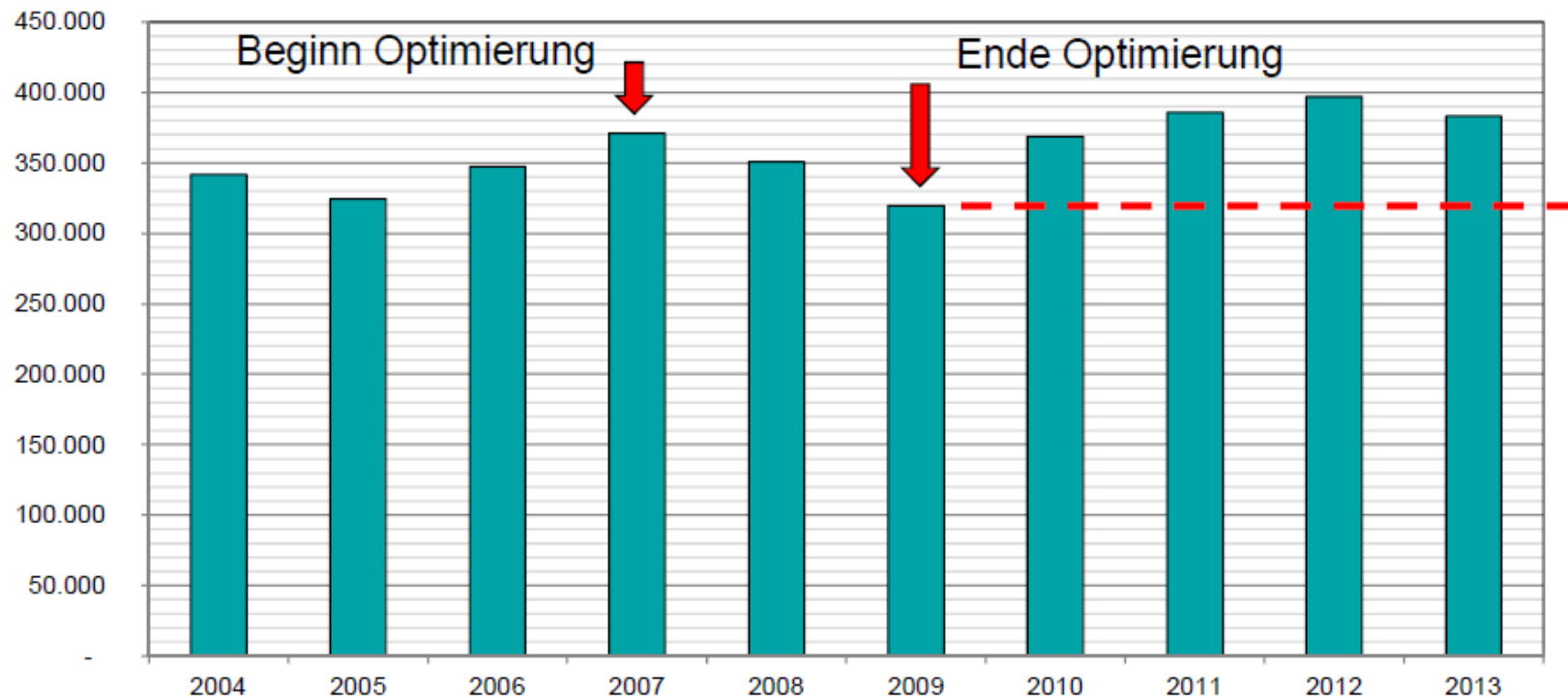
- Beratung für Kommunen und Unternehmen zu allen Fragen der Energieeffizienz und zum Einsatz Erneuerbarer Energien sowie zu Fördermöglichkeiten
- Energiedatenbank Brandenburg – Energiesteckbriefe
- Kommunale Energiewendedialoge
- Solaratlas Brandenburg - [www.solaratlas-brandenburg.de](http://www.solaratlas-brandenburg.de)
- Energieportal Brandenburg - [www.energieportal-brandenburg.de](http://www.energieportal-brandenburg.de)
- Arbeitskreis „Energiemanagement in kleineren Kommunen“
- Kommunales Energiemanagement mit Kom.EMS

### **Kommunales Energiemanagement bedeutet**

... alle verwaltungsinternen Prozesse so gestalten, dass der Energieverbrauch kommunaler Einrichtungen minimiert wird

- Kontinuierliche Verbrauchserfassung und –auswertung
- Kontinuierliche Überwachung des Anlagenbetriebs und Anpassung an den Bedarf
- Planung und Umsetzung von organisatorischen und investiven Energiesparmaßnahmen
- Definition von Zielen, Zuständigkeiten, Abläufen und Ressourcen
- Kontinuierliche Erfolgskontrolle und Prozessoptimierung

### Wärmeverbrauchsentwicklung einer Regelschule



**Einsparungen 2007 – 2009:** ca. 70 MWh  $\triangleq$  4.900 €

**Mehrverbrauch 2010 – 2013:** ca. 250 MWh  $\triangleq$  17.500 €

Quelle: Thega

### Um dauerhaft ein Energiemanagement zu etablieren, bedarf es

- Rückendeckung der Verwaltung und Amtsleitung
- Klar definierte Prozesse und Zuständigkeiten
- Entsprechende personelle Ressourcen

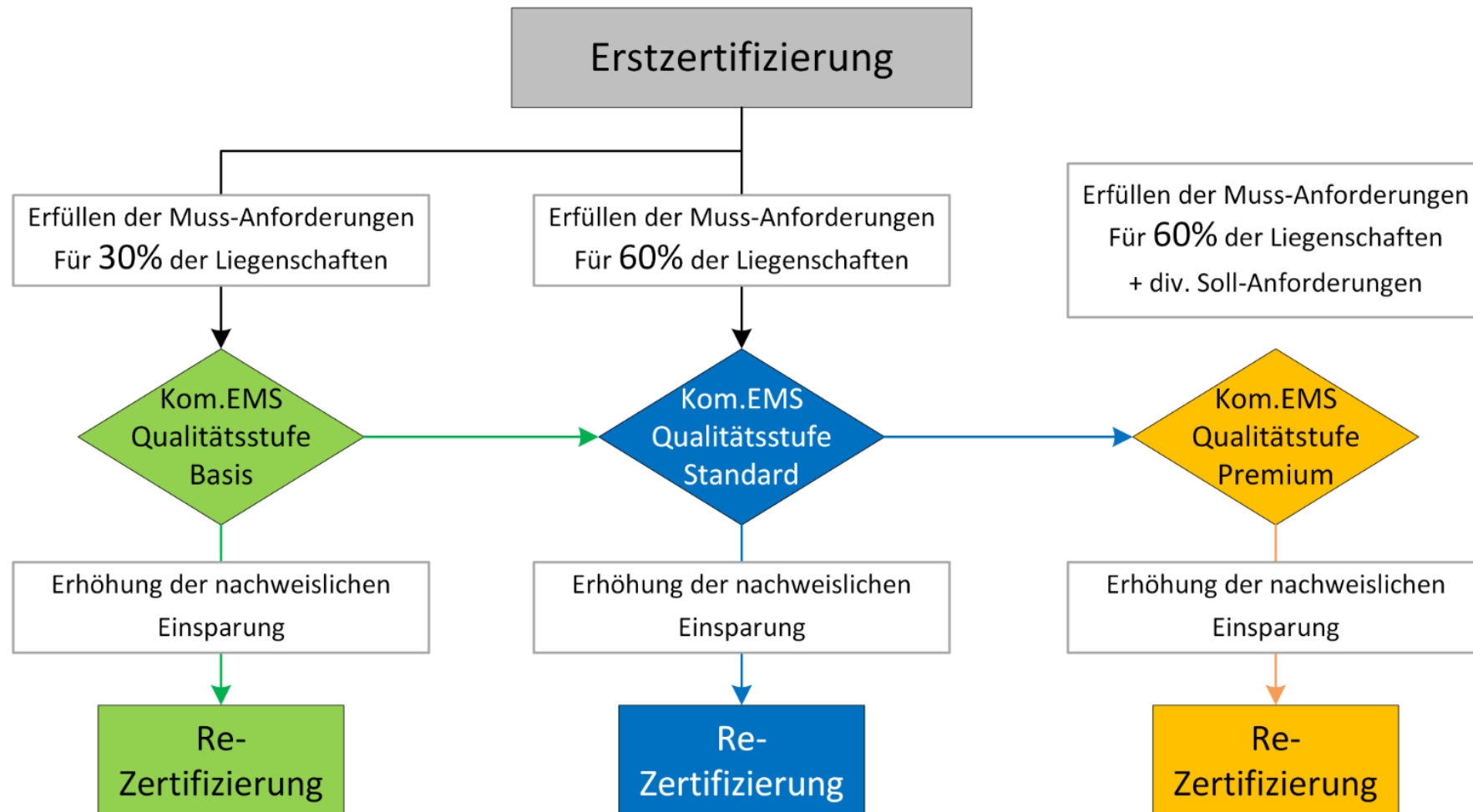
- Einer methodischen Einführung
- Der Verstetigung
- Der Qualitätssicherung





- Interaktiver Leitfaden für den systematischen Aufbau, Qualitätssicherung und Verstetigung des kommunalen Energiemanagements
  - Initialisierung
  - Organisation
  - Monitoring und Controlling
  - Optimierung
  - Energiebeschaffung
  - Planung und Bau
- Detaillierte Beschreibung der Arbeitsschritte und zugeordnete Arbeitshilfen
- Länderübergreifend definierte, transparente Qualitätsstandards
- Externes Audit und Auszeichnung

- 3 Qualitätsstufen – Basis, Standard, Premium



Quelle: [www.komems.de/AboutKem/qualityLabels/](http://www.komems.de/AboutKem/qualityLabels/)

# Kommunales Energiemanagement

## Kom.EMS

Energieagentur  
Brandenburg | WFBB

**Kom.EMS**  
Kommunales Energiemanagement-System

Mein Konto

Aktuelles | Über Kom.EMS | Kommunales Energiemanagement | Kom.EMS Wissensportal | Hilfe/Kontakt | Videos

### Kom.EMS

Ihr Werkzeug zur Qualitätssicherung und Bewertung von Energiemanagementsystemen in Kommunen.

Anmelden | Registrieren

**Kom.EMS Check**  
Online-Arbeitshilfe zur Bewertung des Ist-Zustandes

**Kom.EMS Qualitätssicherung**  
Online-Arbeitshilfe für interne und externe Qualitätssicherung (Stufen: Basis, Standard, Premium)

**Kom.EMS Leitfaden**  
Leitfaden zum Aufbau eines KEM

**Kom.EMS Wissensportal**  
Online-Portal mit Arbeitshilfe

Ein gemeinsames Projekt von:

KEA BW Kompetenzzentrum Energiemanagement | saena Sächsische Energieagentur | LENA Landesenergieagentur | ThEGA Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur

Registrieren | Über Kom.EMS | Hilfe | Kontakt | Impressum | Datenschutzerklärung | Nutzungsbedingungen



### Kom.EMS Check

Aktuelles
Über Kom.EMS
Kommunales Energiemanagement
Kom.EMS Wissensportal
Hilfe/Kontakt
Videos

## Kom.EMS Check

Der Kom.EMS Check ist eine Arbeitshilfe, mit der die kommunale Verwaltung anhand von 33 Fragen die Qualität ihres bestehenden Energiemanagements prüfen kann. Die Arbeitshilfe zeigt anhand der eingegebenen Antworten Stärken und Schwächen in den einzelnen Handlungsfeldern auf und benennt Ansätze für eine Verbesserung.

Füllen Sie alle Fragen gewissenhaft aus und bewerten Sie mit "offen / teilweise erfüllt / voll" erfüllt. Bei einigen Fragen kann man auch eine prozentuale Bewertung nutzen. Beachten Sie auch den Menübaum rechts, wo weitere Fragen beantwortet werden müssen. Sie haben auch ein Notizenfeld zur Verfügung. Zur Dokumentation können Sie zum Abschluss ein Pdf-Dokument erstellen.

**Initiieren, intern kommunizieren**

Dieses Kapitel überprüft Fragen zur Initiierung des Energiemanagements in der kommunalen Verwaltung und zu den qualitativen und quantitativen Zielen, die man erreichen möchte. Wichtig dabei ist auch die Einbindung der Beschäftigten.

<input type="radio"/> offen <input type="radio"/> teilweise <input checked="" type="radio"/> erfüllt <input type="button" value="i"/>	<p>1.1 Hat die Verwaltungsleitung einen verbindlichen Beschluss zur Einführung eines Energiemanagements gefasst?</p>	
<input type="radio"/> offen <input type="radio"/> teilweise <input checked="" type="radio"/> erfüllt <input type="button" value="i"/>	<p>1.2 Wurden die Zuständigkeiten bzgl. des Energiemanagements innerhalb der Verwaltung verbindlich definiert und amterübergreifend organisiert?</p>	

**Kom.EMS Check**

- 1 Initiieren, intern kommunizieren
- 2 Organisieren, extern kommunizieren
- 3 Verstetigung Energiemanagement
- 4 Energiemonitoring, Controlling und Berichtswesen
- 5 Beschaffung von Energie, Abrechnung Wasser/Abwasser
- 6 Investive Maßnahmen
- 7 Straßenbeleuchtung

15% Kom.EMS Check 5 von maximal 33

75% Initiieren, intern kommunizieren 4,5 von maximal 6

Ein gemeinsames Projekt von:

[Registrieren](#) | [Über Kom.EMS](#) | [Hilfe](#) | [Kontakt](#) | [Impressum](#) | [Datenschutzerklärung](#) | [Nutzungsbedingungen](#)

### Kom.EMS Leitfaden



Kom.EMS Leitfaden

### Energiemanagement in Kommunen. Eine Praxishilfe.



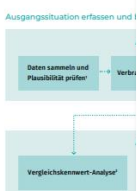
## 1 Prozessphase eins: Initiieren und vorbereiten.

- CHECKLISTE: PROZESSPHASE 1**
- Grundentscheidung/Entscheid
  - Kommunale Ziele formulieren und
  - Etablierung eines kommunalen EM
  - Maßnahmenplan für die Einführung
  - und abstimmen
  - Querschnittsübergreifende Energiemanagement
  - der Verwaltung organisieren
  - Auftragsklärung/Verantwortung
  - bedarf und Angebote externer Um
  - wirtschaftlich Fördermöglichkeiten
  - Identifizierung energie
  - Energiemanagement verankern
  - Kommunikation in der Startphase
  - Energiemanagement Software besch
  - und einrichten



## 2 Prozessphase zwei: Erfassen, bewerten und planen.

- CHECKLISTE: PROZESSPHASE 2**
- Vollständige Liegenschaftsübersicht
  - Verbrauchsüberprüfung und Kennwert
  - Auswahl prioritärer Gebäude
  - Grundanalyse Energieeffizienz
  - Baseline erstellen -> Start-Energieeffizienz
  - ermitteln bzw. aktualisieren
  - Maßnahmenplan erstellen bzw. aktu
  - Begrenzungen planen und vorbereiten
  - Verbrauchs- und Rechnungsgesam



1. Übersichtserhebung, Nutzungspat, Budgetverfüllung
2. Kennwerte bzw. Kenngrößen, Informationen zu
3. Vergleichskennwerte gegen Ursachlich für Energieeffizienz
4. Kennwerte bzw. Kenngrößen, Informationen zu

## 3 Prozessphase drei: Optimieren.



## 4 Prozessphase vier: Dokumentieren und kommunizieren.

In dieser Phase wird eine Zwischenbilanz zur Zi

### 4.1 Standard-Energiebericht erstellen und auswerten

Energieberichte sind eine wesentliche Grundlage

**MERKE**  
Wesentlich bei Energieberichten ist das Timing

## 5 Prozessphase fünf: Zielstellung und Planung aktualisieren.

- CHECKLISTE: PROZESSPHASE 5**
- Ziel-, Projekt- und Maßnahmenplanung aktualisieren
  - Strukturelle Anpassungen vornehmen
  - Geringinvestive Maßnahmenplanung mit Entscheidungsbere
  - abstimmen und Budgets einplanen

Die Aktualisierung von Zielstellung und Planung schließt

Die Ziel- und Projektplanung für die folgenden ein bis zwei

**Anpassungen und Aufgaben**  
Strukturelle Anpassungen benötigen in der Umsetzung Zeit

- Arbeitssatz, Aufgabeneinteilung
- Anpassung der Dienstleistung Energie
- weitere Projekte zur Nutzerinformation
- Einrichtung eines Energiefonds
- Beschluss zur Optimierung der Energiebeschaffung
- Einbindung des Energieteam bei Investitionen

- Beschreibung der Maßnahme
- Geplanter Durchführungszeitraum
- Personelle Zuständigkeit
- Geschätzte Kosten und Zeitaufwand
- Wirtschaftlichkeit/Amortisationszeit der Maßnahme
- Priorität

### Mittelfreiegabe für erforderliche Maßnahmen

Während die Umsetzung nichtinvestiver Maßnahmen in der

### Vorschlagskatalog für geringinvestive Maßnahmen

Zur Übersicht und Priorisierung von Maßnahmen sowie zur

- Bezeichnung der Liegenschaft
- Kurzbeschreibung der Maßnahme
- Einsparpotenzial Energiekosten pro Jahr
- Einsparpotenzial CO<sub>2</sub>-pro Jahr
- Investitionshöhe
- Nutzung- und Amortisationsdauer
- Aktuelle Fördermöglichkeiten

## Kom.EMS Wissensportal

Aktuelles | Über Kom.EMS | Kommunales Energiemanagement | Kom.EMS Wissensportal | Hilfe/Kontakt | Videos

## Kom.EMS Wissensportal

Das Kom.EMS Wissensportal stellt einen Fundus von, für das Energiemanagement benötigten, Arbeitshilfen dar.(z.B. Muster-Beschlussvorlagen, Checklisten, Beschreibung der Anforderungen an den Energiebericht, Rechentool Energiesp hier dargestellten Ressourcen sind Bestandteil der Kom.EMS Qualitätsstufen und dort als so genannte „Arbeits- bereitgestellt.

### Filtern der Arbeitshilfen

Anforderungen mit Arbeitshilfen der folgenden Art darstellen :

- 38 Muss Diese Arbeitshilfen müssen für die Erfüllung der Anforderungen verwendet werden.
- 184 Kann Es wird empfohlen diese Arbeitshilfen für die Erfüllung der Anforderungen zu verwenden.
- 1 Sonstige Diese Zusatzinformationen sollen Ihnen ebenso bei der Arbeit helfen.
- 62 Ohne Bei diesen Anforderungen sind bislang keine Arbeitshilfen vorgesehen.

### Bereinigte Ansicht / Vollständige Ansicht der Struktur

Sie können die Ansicht um Kapitel, Unterkapitel und Anforderungen, die keine Einträge durch Ihren oben gesele- bereinigen.

- Leere Anforderungen und Kapitel Ausblenden

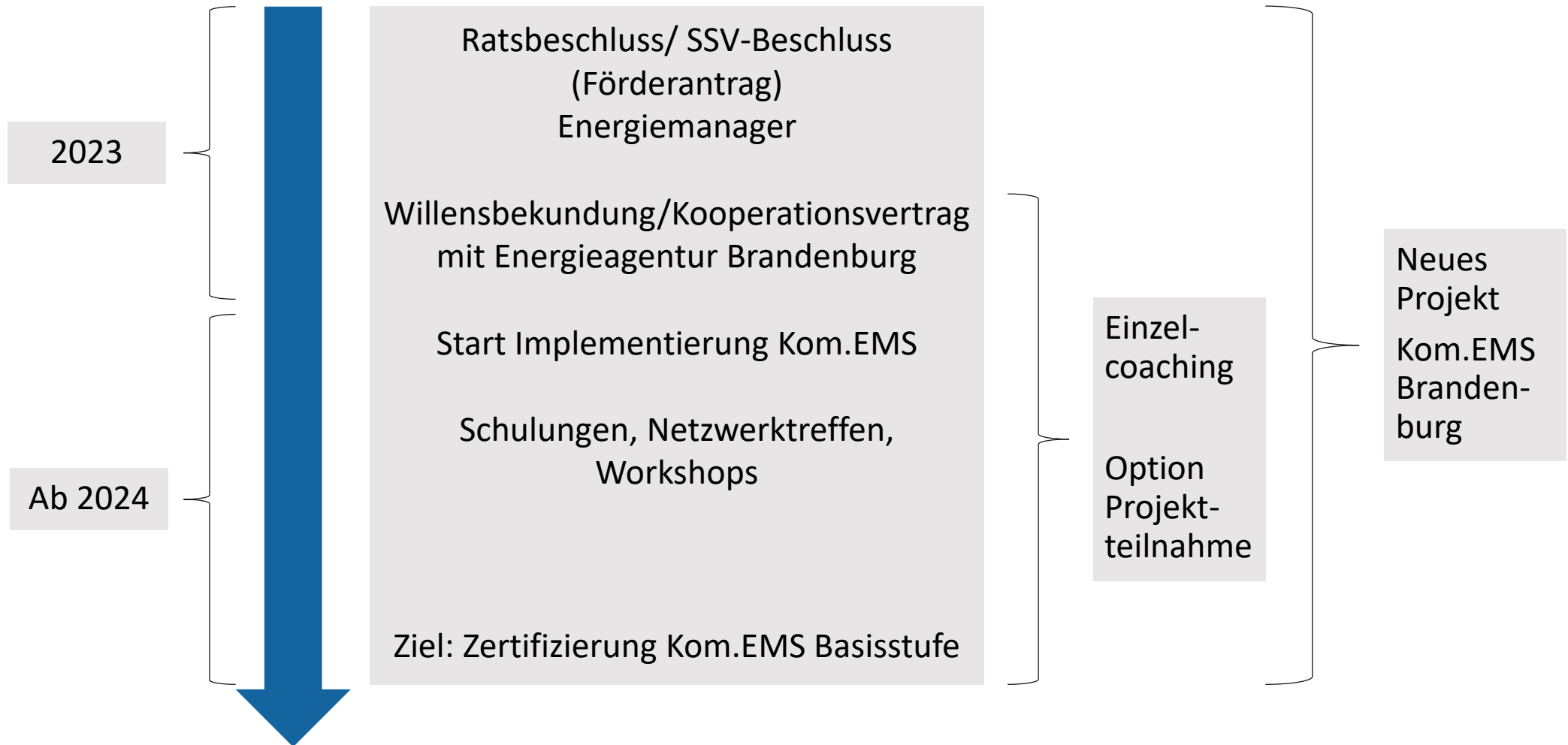
The screenshot displays a web-based tool interface. The main window is titled 'Tool "Wirtschaftlichkeit von Rohrwärmedämmung"'. It features a table with columns for 'Nutzungsgebiete', 'Wärmequellen', 'Wärmeabnehmer', 'Planungsdaten', and 'Anforderungen'. The table is partially filled with data, including 'Verlustrate der Heizanlage', 'Rohrwärmedämmung', and 'Wärmeleitfähigkeit'. To the right of the table is a checklist titled 'Checkliste Aufgaben Betriebspersonal / Energiemanager / externe Dienstleister für technische Einrichtungen'. The checklist is organized into three main sections: 1. Bestandsanalyse, 2. Organisatorisch, and 3. Technische Anlagen. Each section contains several numbered items with specific instructions and requirements for the personnel involved in the energy management process.

### Kom.EMS Qualitätssicherung – Herzstück

The screenshot displays the 'Mein KEM' (My KEM) web interface. At the top, a navigation bar includes links for 'Aktuelles', 'Über Kom.EMS', 'Kommunales Energiemanagement', 'Kom.EMS Wissensportal', 'Hilfe/Kontakt', and 'Videos'. The left sidebar contains a menu for 'Mein KEM' with options like 'Erfurt Test', 'Kom.EMS Qualitätsstufe', 'Zertifizierung', 'Liegenschaften', 'Dokumentenablage', 'Stammdaten', 'Ansprechpartner', 'Zugelassene Coaches', and 'Kommune registrieren'. Below this is a 'Bundesland' section with 'Brandenburg' selected, and further options for 'Freigaben', 'Kommunen', 'Projekte', and 'Coaches'. The main content area is titled 'Mein KEM' and contains introductory text about the management area. A task list is visible with items like '1.1.1 Verwaltungentscheidung zur Einführung eines kommunalen Energiemanagements' and '1.1.2 Festlegung einer organisatorischen Grobstruktur für das Energiemanagement'. On the right, a progress dashboard shows 'Kom.EMS Qualitätsstufe Basis' at 10% (8 of 78) and 'Kapitel 1' at 0% (0 of 5). A list of steps is shown on the right, with '1. Initiieren, intern Kommunizieren' selected. At the bottom right, there are buttons for 'Coachingbericht', 'Auditierungsbericht', 'Internes Audit', 'Prüfbericht', and 'Arbeitsprogramm'.

# Kommunales Energiemanagement

## Angebote der Energieagentur



Unser Angebot zu Kom.EMS an Sie:

### **Informationstermine:**

Montag, 12.06.2023 – Zeit: 09:00 - 10:30 Uhr, online

Freitag, 30.06.2023 – Zeit: 09:00 - 10:30 Uhr, online

- Beratung zur Einführung eines kommunalen Energiemanagementsystems
- Begleitung bei den zur Einführung von Kom.EMS notwendigen Schritten
- Qualifizierung des Energiemanagers
- Coaching

# Energieagentur Brandenburg | WFBB

Wir freuen uns  
auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

---

**energieagentur.wfbb.de**

Wirtschaftsförderung  
Land Brandenburg GmbH  
Babelsberger Straße 21  
14473 Potsdam

Energieagentur Brandenburg  
Janine Zak  
Tel. 0331 – 730 61-421  
janine.zak@wfbb.de



Diese Unterlagen sind ausschließlich für Präsentationszwecke bestimmt. Der Inhalt ist durch das Urheberrecht geschützt. Alle Rechte an der Präsentation und deren Inhalt stehen der Wirtschaftsförderung Brandenburg (WFBB) zu. Eine Weitergabe an Dritte ebenso wie jede Vervielfältigung, Veränderung oder sonstige Verwendung und Nutzung ganz oder in Teilen bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WFBB.